

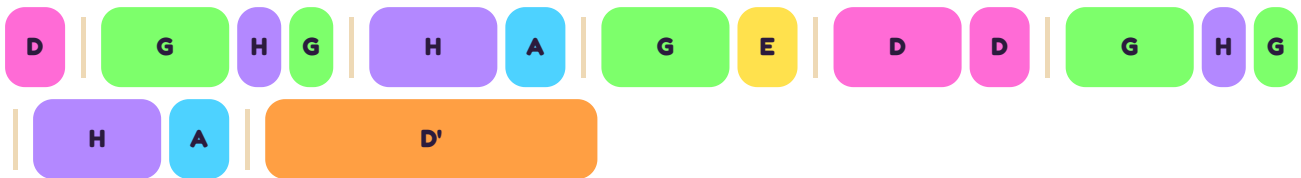
**Eine kleine Herausforderung**

Amazing Grace auf der Blockflöte spielen

Blockflöten-Noten für Amazing Grace, für Anfänger, mit dem Griff für jeden Ton.

Das Kirchenlied von John Newton aus dem Jahr 1772, in einem langsamen Dreiertakt. Die langen Töne sind eine gute Übung für einen ruhigen Atem. Das Lied verwendet 6 Töne: tiefes D, tiefes E, G, A, H und hohes D. Unten findest du die Töne mit Rhythmus und den Griff für jeden Ton.

Die Töne



Längere Blöcke sind längere Töne; ein Strich trennt die Takte.

Noten

D G H G H A G E D D

G H G H A D'

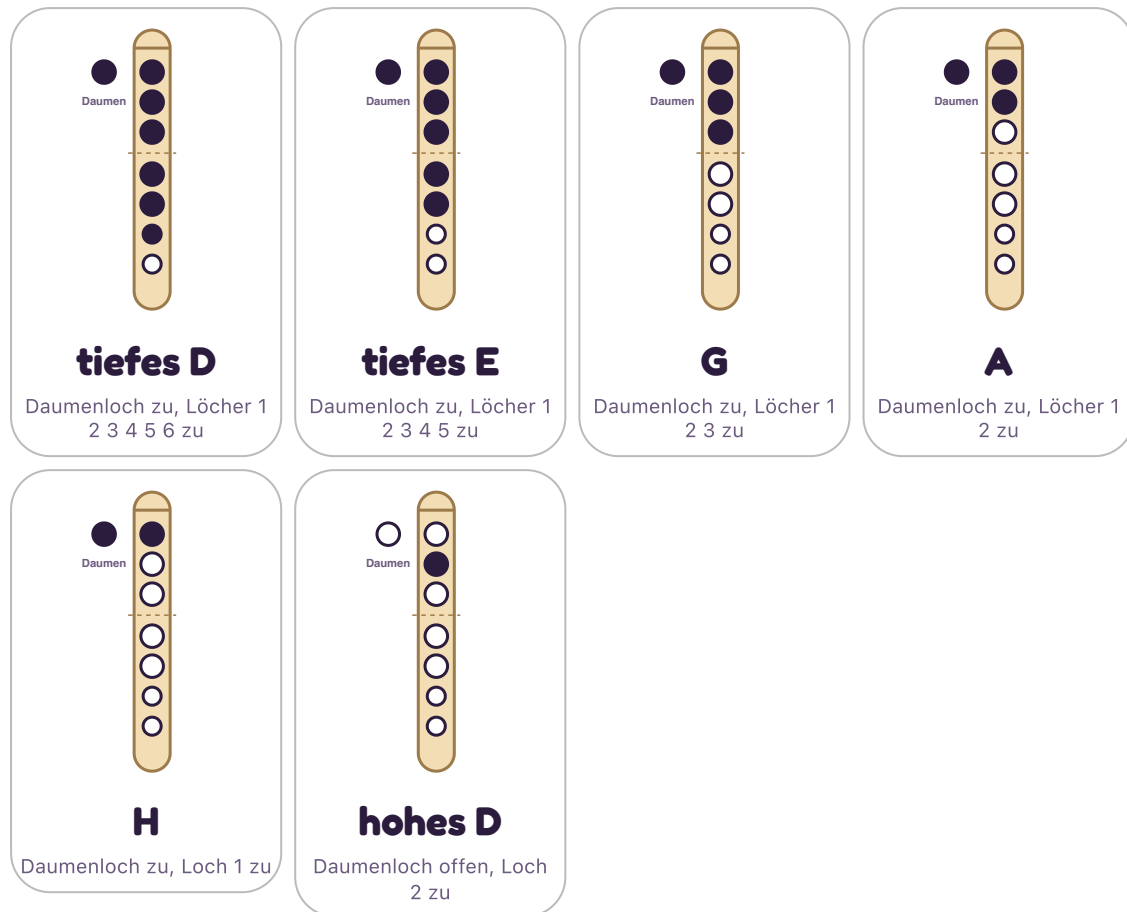
Dasselbe Lied in Notenschrift, mit dem Namen jedes Tons darunter.

Die Töne als Buchstaben

D G H G H A G E D D G H G H A D'

Der Strich (') zeigt die hohen Töne: hohes D. Alles für die Sopranblockflöte.

Griffe



Tippe auf Abspielen, um einen Ton zu hören; tippe auf die Karte, um zu sehen, wie man ihn spielt. Ausgefüllte Löcher sind zu. Die linke Hand ist oben (Daumen hinten, Löcher 1–3), die rechte unten (Löcher 4–7).

Tipps

- Sag bei jedem Ton „dü“ in die Flöte: Die Zunge setzt jeden Ton an, so klingen auch gleiche Töne hintereinander getrennt.
- Blas ganz sanft, als würdest du Suppe kühlen. Zu viel Luft macht ein Quietschen eine Oktave höher.
- Deck die Löcher mit den weichen Fingerkuppen ab, nicht mit den Fingerspitzen, damit keine Luft entweicht.

- Das tiefes D braucht den sanftesten Atem von allen und alle Löcher fest zu: Wenn es quietscht, prüf zuerst die unteren Finger.
- Beim hohen D ist das Daumenloch offen und nur Loch 2 zu: Der linke Mittelfinger hält es.